

Eine etwas andere Kinderchorprobe

Am Abend des 11. August 2006 traf sich der Bezirkskinderchor zu einer ganz besonderen Probe. Mit dabei war auch unsere Nachwuchsreporterin Leonie (9 Jahre). Über die Erlebnisse hat sie folgenden Bericht geschrieben:

Wie immer probte der Kinderchor ganz normal in der Gemeinde Herten. Nur bei dieser Probe brachten alle Kinder Schlafsäcke, Bettdecken und Luftmatratzen mit. Denn wir hatten noch etwas vor...

Der ganze Kinderchor wollte in der Kirche in Herten übernachten. Nach der Probe gab es für jeden eine leckere Bratwurst und danach spielten wir viele Spiele. Wir spielten Bombe, Karaoke und Bingo. Nach den Spielen durften wir machen was wir wollten: Manche haben gekickert, andere haben Tischtennis gespielt, manche haben sich auch so beschäftigt.

Dann sollten wir uns die Jacken anziehen. Als alle fertig angezogen waren, gingen wir raus. Es war schon dunkel, deshalb nahmen alle ihre Taschenlampe mit. Denn wir wollten eine Nachtwanderung machen. Zwischendurch hielten wir an und erzählten Gruselgeschichten.

Als wir wieder in der Kirche waren, konnten wir uns umziehen und dann waschen. Dann musste jeder an seinen Schlafplatz. Wir durften noch "LEISE" reden. Aber daran hielten wir uns nicht. Als wir endlich schliefen, war es schon 0.30 Uhr.

Obwohl wir so spät im Bett waren, standen viele schon um 7.00 Uhr auf. Während wir uns fertig machten, wurde der Frühstückstisch gedeckt. Zum Frühstück gab es frische Brötchen, Kakao, Milch und Saft. Zum Schluss hatten wir noch eine Probe. Dann wurden wir abgeholt.

Es war eine sehr schöne Übernachtung.

12. August 2006

Text: L. Heimrath



2006/06/12


nautical
SCHOOL
2006/06/12